

## Inhalt

<b>Einleitung</b>	9
Meg Stuart: Intermedialität, Performativität und Bildlichkeit	14
Historischer Kontext: Judson Church Group	17
„Imaging“: Das Vorstellungsbild in der Schauspieltechnik	20
Methodischer und theoretischer Hintergrund	22
<b>1 Reflexion von Video und Choreographie</b>	
<i>Splayed Mind Out</i>	33
„Gegen-einander-über“ von Bild und Sprache	
in Gary Hills Videoarbeiten	37
Simultaneität und Sprunghaftigkeit der Bilder	38
Blick ins Buch – Bewegung der Lippen	41
Choreographische Bewegung von Sprache und Bild	43
Videobild, Körper und Sprache	45
Relation des Körpers zu seinem Videobild	46
Blick-, Sprech- und Körperbewegung	56
Video- und choreographische Bildreflexionen	63
Projektion	65
Anspielungen auf Video, Film und Photographie	67
Projektion von Tanzbewegung	75
Schaltkreis	83
Zeichnen im Raum	85

<b>2 Bühnenarchitektur als Rahmung und Blicklenkung</b>	
<i>Highway 101   Visitors Only</i>	89
Nähe und Distanz – Gehen und Sehen	92
Fensterfassade: Strukturierung visueller und physischer Bewegung	97
Fokus und Zerstreuung	100
Bildlichkeit und Körperlichkeit – Frontalität und Schichtung	103
Transparenz	107
Von der Fassade zum Innenraum	111
„Splitting“: Gordon Matta-Clarks Öffnen von Gebäuden	112
Anna Viebrocks offene und geschlossene Räume	119
Dynamisierung des Raumes durch Bewegung	124
 <b>3 Von der Pose zum Affekt – Anhalten und Herausbrechen</b>	
<i>Alibi</i>	133
Dialektik der Pose	137
Wiederholung und Abstraktion der Pose	146
Gewaltakt des Zeigens und Deutens	150
Das Zeigen wird zum „Projektil“	150
Symptome – körperliche und visuelle Merkmale	152
Pause/Pausa	155
Exzessive Gegenwart an der Grenze des Körpers	157
„I’m guilty of“ – „Einfahren“ der Sprache in den Körper	158
Hyperventilation – Bewegung an der Grenze des Körpers	162

<b>4 Aufhebung der Zeit/Räumlichkeit von Bewegung</b>	
<i>Visitors Only</i>	167
Bewegung auf der Stelle – innere Energien	170
Der Körper als Transistor: Durchgang von äußeren und inneren Bildern	171
Unmittelbarkeit des Sprechens, der Bewegung und der Farben	174
Die ‚Sensation‘ als Bewegung auf der Stelle	180
Standbilder zwischen Lebendigkeit und Erstarrung	181
Entstehung und Auflösung des Standbildes	181
Abwesende Präsenz: Standbild auf der Schwelle	186
Duration – andauernde Bewegung	190
‚Shaking‘ – vibrierende Körper	190
Schichtung der Bewegung und der Musik im Kristallbild	199
Oszillierendes Auf und Ab – ikonische Dimension	202
‚Spinning‘ – divergierende Wiederkehr der Kreisbewegung	203
Ekstase der Kreisbewegung und ihre ikonische Dimension	206
Entgrenzung im ‚Spinning‘: Vergleich zu anderen Drehtänzen	208
 <b>Schluss</b>	 213
 <b>Anhang</b>	 219
Biographie Meg Stuart	219
Werkverzeichnis	220
Videoverzeichnis	223
Abbildungsverzeichnis	224
Literaturverzeichnis	226

